

VERZEICHNISS
DER
VORLESUNGEN
WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM SOMMER-SEMESTER 1886
GEHALTEN WERDEN.

DIE IMMATRICULATION SOWIE DIE VORLESUNGEN BEGINNEN GLEICHZEITIG AM
27. APRIL.

WÜRZBURG.
DRUCK DER THEIN'SCHEN DRUCKEREI (STÜRTZ).
1886.

I. Theologische Facultät.

Prof. Dr. Hettinger liest: 1) Dogmatik mit Disputatorium, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Homiletik, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr; 3) Homiletisches Seminar, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Donnerstag von 11 bis 12 Uhr.

Prof. Dr. Scholz: 1) Erklärung der kleinen Propheten, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Exegetischen Uebungscurrs, in wöchentl. 2 noch zu bestimmenden Stunden; 3) Arabische Grammatik mit Uebersetzungsübungen, wöchentl. 1 mal, publice.

Prof. Dr. Grimm: 1) Exegese des ersten Briefes an die Korinther, wöchentl. 4 mal, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) Exegese der Apostelgeschichte (im Anschluss an die gleiche Vorlesung im Wintersemester), wöchentl. 2 mal, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. Nirschl: 1) Kirchengeschichte des Mittelalters, I. Hälfte, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 8—9 Uhr; 2) Kirchenhistorisches Seminar mit Lectüre und Uebungen, wöchentl. 2 mal, Montag von 2—3 Uhr, Samstag von 10—11 Uhr; 3) Missionsgeschichte der neueren und neuesten Zeit, wöchentl. 1 mal, Samstag von 8—9 Uhr, publice.

Prof. Dr. Kihn: 1) Eherecht, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr; 2) Christliche Literärgeschichte oder Patrologie von Constantin dem Grossen bis Bonifatius, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr; 3) Exegetisch-kritische Behandlung patristischer Schriften, wöchentl. 2 mal in noch zu bestimmenden Stunden, gratis.

Prof. Dr. **Göpfert**: 1) Moralthologie (allg. Theil), wöchentl. 6 mal, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Mittwoch mit Samstag von 7—8 Uhr; 2) Pastoral, wöchentl. 2 mal, Montag und Dienstag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Schell**: 1) Apologetik II. und III. Theil, Theorie und Theodicee der Offenbarung, wöchentl. 5 mal, Mittwoch mit Samstag von 11—12 und Samstag auch von 10—11 Uhr; 2) Practicum apologeticum (für selbständige apologetische Forschungen und Arbeiten) mit Disputatorium, wöchentl. 1 mal, privatissime und gratis.

Privatdocent Dr. **Stahl**: 1) Philosophische Propädeutik besonders für Theologen, wöchentl. 4 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, die vierte Stunde unbestimmt; 2) Dogmatik, wöchentl. 4 mal an denselben Tagen von 5—6 Uhr, die vierte Stunde unbestimmt; 3) Lectüre des heil. Thomas von Aquin, wöchentl. 1 mal (publice); 4) Berührungspunkte von Glauben und Wissen, wöchentl. 1 mal (publice).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

Prof. Dr. **von Edel**: liest nicht.

Prof. Geh. Rath Dr. **von Held**: 1) Bayerisches Staatsverfassungs- und Verwaltungsrecht, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr; 2) Staatsrechtliches Exegeticum, Samstag von 11 bis 12 Uhr.

Prof. Dr. **Wirsing**: 1) Encyclopädie der Rechtswissenschaft, wöchentl. 4 mal in noch zu bestimmenden Stunden; 2) Pandekten I. Theil mit Ausschluss des Familien- und Erbrechts, wöchentl. 12 Stunden, täglich von 10—12 Uhr; 3) Erbrecht nach fränkischem Landrecht, wöchentl. 1 Stunde, publice.

Prof. Dr. **von Risch**: 1) Strafprocessrecht, wöchentl. 6 mal, Montag mit Freitag von 9—10 Uhr und Donnerstag Nachmittags von 5—6 Uhr; 2) Polizeirecht und Polizeiwissenschaft, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Strafrechtspracticum, wöchentl. 2 Stunden, Samstag von 9—11 Uhr, privatissime.

Prof. Dr. Böhlau: 1) Kirchenrecht, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr; 2) Eherecht, wöchentl. 1 mal, Samstag von 8—9 Uhr; 3) Deutsches Privatrecht, wöchentl. 6 mal, täglich von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. Burckhard: 1) Institutionen und Rechtsgeschichte, wöchentl. 10 Stunden, Montag mit Freitag von 7—9 Uhr; 2) Pandekten II. Theil (Familien- und Erbrecht), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr.

Prof. Dr. Kohler: 1) Ordentl. Civilprocess (dogmatischer Theil), wöchentl. 7 mal, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr, Dienstag von 5—6 Uhr, ohne das academische Viertel um 4 Uhr; 2) Civilprocesspracticum, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 5—7 Uhr (privatissimum); 3) Ordentl. Civilprocess (historischer Theil), wöchentl. 2 mal, Montag und Freitag von 5—6 Uhr; 4) Exegese des Corpus juris, wöchentl. 1 mal (publice).

Prof. Hofrath Dr. Georg Schanz: 1) Finanzwissenschaft, wöchentl. 5 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr ohne akademisches Viertel; 2) Speziell. Theil der Nationalökonomie (Agrar-, Gewerbe- und Handelspolitik), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag Abends von 7—8 Uhr; 3) Staatswissenschaftliches Seminar, 1stündig, Mittwoch von 8—9 Uhr.

III. Medicinische Facultät.

Prof. Geh. Rath Dr. v. Kölliker: 1) Anatomie des Menschen II. Theil, Harn- und Geschlechtsorgane, Gefässe, Nerven, wöchentlich 7 Std., täglich von 12—1 Uhr und Samstag auch von 8—9 Uhr; 2) Entwicklungsgeschichte des Menschen, wöchentl. 4 mal, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr Morgens und Mittwoch von 11—12 Uhr; 3) Leitung der Arbeiten im Institute für Mikroskopie, Embryologie und vergleichende Anatomie.

Prof. Geh. Rath Dr. Scanzoni von Lichtenfels: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentl. 5 mal, von 8—9 Uhr, mit Touchir-übungen am Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Prof. Dr. **Fick**: 1) Specielle Physiologie des Menschen (animale Functionen), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10 bis 11 Uhr; 2) physiologische Demonstrationen, wöchentl. 2 mal (privatissime); 3) physiologische Untersuchungen (privatissime und gratis).

Prof. Hofr. Dr. **Rindfleisch**: 1) Pathologische Anatomie, täglich (ausser Mittwoch) von 11—12 Uhr; 2) Obductions- und Demonstrationscurs, täglich von 12—1 Uhr; 3) Arbeiten im pathologischen Institut.

Prof. Dr. **Geigel**: Poliklinik mit ambulanter Kinderklinik, täglich von 12—1 Uhr.

Prof. Dr. **Leube**: 1) Medicinische Klinik täglich von 9—10 Uhr; 2) specielle Pathologie und Therapie: Krankheiten des Nervensystems, wöchentl. 5 mal von 5—6 Uhr; 3) klinische Besprechungen, wöchentl. 1 mal für Klinikzuhörer (privatissime und gratis), Freitags von 6—7 Uhr.

Prof. Dr. **Michel**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) systematische Darstellung der Krankheiten des äusseren und inneren Auges (mit pathologisch-anatomischen Demonstrationen), wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch, Samstag von 7—8 Uhr Morgens; 3) Augenoperationscurs, Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—6 Uhr, bei entsprechender Theilnehmerzahl auch noch Freitag von 4—6 Uhr; 4) Arbeiten im Laboratorium der Klinik (privatissime und gratis).

Prof. Hofr. Dr. **Maas**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 10 bis 11 Uhr, klinische Visite, Samstag 11 Uhr; 2) chirurgischen Operationscurs mit Vorlesungen über die wichtigsten Capitel der Operationslehre, Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—6 $\frac{1}{2}$ Uhr, bei entsprechender Theilnehmerzahl auch noch Freitag von 4 bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Prof. Dr. **Grashey**: 1) Psychiatrische Klinik, wöchentlich 3 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr; 2) Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten, wöchentl. 3 mal, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr, Freitag von 4—5 Uhr; 3) gerichtliche

- Psychiatrie, wöchentl. 1 mal, Dienstag von 4—5 Uhr (publice); 4) Uebungen im Untersuchen Geisteskranker, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 4—5 Uhr (privat. u. gratis).
- Prof. Hofr. Dr. Frhr. **von Tröltsch**: Praktisch-demonstrativen Cours der normalen und pathologischen Anatomie des Ohres nebst technischen Unterweisungen des Ohres an Gesunden und Kranken, wöchentl. 2 mal.
- Prof. Dr. **Reubold**: 1) Gerichtliche Sectionen, je nach Anfall derselben (privatissime und gratis); 2) gerichtliche Medicin für Juristen, Mittwoch von 2—3 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **Kunkel**: 1) Arzneimittellehre und Receptirkunde, wöchentl. 4stündig; 2) Diätetik, wöchentl. 1stündig (publice); 3) Anleitung zu eigenen Arbeiten im pharmakologischen Institut (privatissime).
- Prof. Dr. **Ph. Stöhr**: 1) Topographische Anatomie, wöchentl. 3 mal, Montag, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr; 2) Anatomie des Centralnervensystems (privatissime).
- Prof. Dr. **Riedinger**: 1) Chirurgie II. Theil: specielle chirurgische Pathologie und Therapie, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—3 und Samstag von 3—4 Uhr; 2) klinisch-diagnostischen Cours (chirurgische Propädeutik) Montag, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Helfreich**: Theoretisch-praktischen Cours der Ophthalmoskopie, wöchentlich 2 mal (privatissime).
- Privatdocent Dr. **August Stöhr**: 1) Repetitorium der speciellen Pathologie und Therapie (privatissime), wöchentl. 6 mal; 2) therapeutische Diätetik (publice), wöchentl. 2 mal.
- Privatdocent Dr. **Rosenberger**: 1) Instrumenten- und Verbandlehre mit praktischen Uebungen und Vorträgen über Fracturen, Luxationen Orthopädie und feldärztl. Improvisationstechnik; 2) über Hernien.
- Privatdocent Dr. **Matterstock**: 1) Syphilidoklinik, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr, mit klinischen Uebungen für die Practicanten Samstag von 11—12 Uhr; 2) Coursus der klinischen Untersuchungsmethoden (vorwiegend Percussion und Auscultation) für Anfänger und Geübtere, wöchentl. je 2 mal um 6 resp. 7 Uhr.

Privatdocent Dr. **Nieberding**: 1) Gynäkologie, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr; 2) geburtshilfl. Operationscurs, wöchentl. 4 mal, Dienstag und Donnerstag von 3—4 Uhr, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr.

Privatdocent Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, wöchentl. 4 Stunden; 2) die Krankheiten des Ohres mit Rücksicht auf die gerichtliche Medicin, wöchentl. 1 mal (publice).

Privatdocent Dr. **Rieger**: 1) Curs der Nervenkrankheiten und Elektrotherapie, wöchentl. 2 mal; Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr; 2) Ambulatorium für Nervenranke, 3 mal wöchentl. von 11—1 Uhr.

Privatdocent Dr. **Seifert**: 1) Cursus der Laryngoskopie und Rhinoskopie, wöchentl. 2 mal (privatissime); 2) Arzneiverordnungslehre mit Receptirübungen, wöchentl. 2 mal (privatim); 3) Ueber Vergiftungen, wöchentl. 1 mal (publice).

Privatdocent Dr. **Bumm**: 1) Geburtshülfe, wöchentl. 3 mal, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 2—3 Uhr; 2) Beckenanomalien, wöchentl. 1 mal (publice); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der Geburtshülfe und Gynäkologie. (privatissime).

Privatdocent Dr. **Landwehr**: 1) Medicinisch-chemischen Curs (Harnanalyse etc.), wöchentl. 3 mal; 2) Arbeiten in der chemischen Abtheilung des physiologischen Instituts (privatissime); 3) Ausgewählte Capitel aus der physiologischen Chemie, wöchentl. 1 Stunde (publice).

In Vertretung des Professors Geh. Rath Dr. v. Kölliker liest:

Prosector Dr. **Decker**: Osteologie und Syndesmologie, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.

Prosector Dr. **Schultze**: Mikroskopischen Curs in der normalen Gewebelehre, wöchentl. 2 mal zweistündig (privatissime).

IV. Philosophische Fakultät.

a. Philologisch-historische Section.

Prof. Geh. Rath Dr. **v. Urlichs**: 1) Archäologie der Kunst, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr;

2) archäologische Uebungen, Mittwoch von 8—9 Uhr; 3) im philologischen Seminar: Aeschylus Choëphoren mit Uebungen, wöchentl. 2 mal, Montag und Donnerstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **v. Wegele**: 1) Geschichte des Zeitalters der Reformation und des dreissigjährigen Krieges, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Geschichte der deutschen Geschichtsschreibung der älteren und neueren Zeit, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 3) im historischen Seminar: Fortsetzung der Uebungen, wöchentl. 2 Stunden, jeden Samstag von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Lexer**: 1) Deutsche Mythologie und Sittenkunde, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2) Fortsetzung der Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, wöchentl. 2 Stunden, Mittwoch von 5—7 Uhr.

Prof. Dr. **Grasberger**: 1) Pädagogik und Didaktik, als System der Erziehungs- und Unterrichtslehre, mit Ausschluss der Geschichte der Erziehung, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) Erklärung der Miloniana des Cicero, mit besonderer Rücksicht auf die rhetorische Technik, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 3) im philologischen Seminar: schriftliche Uebungen, griechische und lateinische, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr.

Prof. Dr. **Martin Schanz**: 1) Geschichte der Philologie, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr; 2) Ausgewählte Gedichte des Catull, wöchentl. 2 Stunden; 3) Philologisches Seminar: Erklärung des Virgil und Arbeiten, wöchentl. 2 mal, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Mall**: 1) Geschichte der provenzalischen Litteratur, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) Erklärung älterer englischer und französischer Texte, wöchentl. 2 bis 3 mal.

Prof. Dr. **Unger**: 1) Geschichte des Orients im Alterthum, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr;

2) Uebungen im historischen Seminar, wöchentlich 2 Stunden, Mittwoch von 10—12 Uhr.

Prof. Dr. **Dieterich**: Metaphysik, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Jolly**: 1) Elemente des Sanskrit, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Sprachwissenschaft und Völkerkunde, Montag von 6—7 Uhr (publice).

Prof. Dr. **Kirschkamp**: 1) Empirische Psychologie, wöchentl. 4mal, an den vier ersten Wochentagen von 10—11 Uhr; 2) Geschichte der Philosophie des Mittelalters, wöchentl. 2 Stunden (publice).

Privatdocent Dr. **Henner**: Ueber die Geschichtsquellen Deutschlands im Mittelalter, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr.

Privatdocent Dr. **Seuffert**: 1) Abriss der Geschichte der deutschen Litteratur vom Ausgange des 15. Jahrhunderts bis zu Goethe's Tod, wöchentl. 4mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr; 2) Stilistische und litterarhistorische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie, Mittwoch von 4—5 Uhr.

Privatdocent Dr. **Neudecker**: Geschichte und System der Aesthetik, in wöchentl. 4 noch zu bestimmenden Stunden.

Reichsarchivrath Dr. **Schäffler**: Uebungen im Lesen, Interpretiren und Regestiren von lateinischen und deutschen Urkunden des Mittelalters a) für Anfänger, wöchentl. 2mal, Montag und Freitag von 2—3 Uhr; b) für Geübtere, Mittwoch von 2—3 Uhr.

b. Mathematisch-naturwissenschaftliche Section.

Prof. Dr. **Mayr**: Vorlesungen nicht angekündigt.

Prof. Dr. **Sandberger**: 1) Geologie oder Entwicklungs-Geschichte der Erde, wöchentl. 5mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 2) Geologische Uebungen, wöchentl. 2mal in noch zu bestimmenden Stunden (privatissime); 3) Anleitung zu selbständigen geologischen und mineralogischen Arbeiten, täglich, (privatissime); 4) Geologische Excursionen, in der Regel Mittwochs Nachmittags, (publice).

Prof. Geh. Rath Dr. **v. Sachs**: 1) Systematische Darstellung der grösseren Gruppen des Pflanzenreichs, wöchentl. 5mal, Montag

mit Freitag von 8—9 Uhr früh; 2) Experimental-Physiologie der Pflanzen, Samstag von 9—11 Uhr; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, täglich wenigstens 4 Stunden (privatissime).

Prof. Dr. **Prym**: 1) Analytische Geometrie der Ebene, II. Theil, (Theorie der Kegelschnitte), wöchentl. 5 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Im Unterseminar: Fortsetzung der Uebungen in Gemeinschaft mit Privatdozent Dr. K r a z e r, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 3) Im Oberseminar: a) Geometrie der Lage, wöchentl. 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden; b) Abel'sche Functionen, wöchentl. 2 mal, in noch zu bestimmenden Stunden.

Prof. Dr. **Semper**: 1) Zoologie I. Theil (Allgemeine vergleichende Morphologie und Physiologie), wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr; 2) Cursus der allgemeinen Histologie in Gemeinschaft mit dem Privatdocenten Dr. Kennel, wöchentl. 4 Stunden, Dienstag und Donnerstag von 3—5 Uhr (privatissime); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Untersuchungen, in beliebiger Zeit (privatissime).

Prof. Dr. **Kohlrausch**: 1) Experimentalphysik II. Theil, die Lehre von der Electricität und dem Licht, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) mathematische Ergänzungen zur Experimentalphysik, Dienstag von 3—4 Uhr (publ.); 3) physikalisches Colloquium (privatissime, gratis), Dienstag von 4—6 Uhr; 4) physikalische Uebungen, 2-, 4- oder 10-stündig (privatissime), Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr und zu anderen Zeiten; 5) wissenschaftlich-physikalische Arbeiten (privatissime), täglich.

Prof. Dr. **Fischer**: 1) Organische Experimentalchemie, wöchentl. 5 mal, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr; 2) Practische Arbeiten im chemischen Laboratorium (gemeinschaftlich mit dem Privatdocenten Dr. Knorr), Montag bis Freitag von 8—12 und 2—5 Uhr (privatissime); 3) Ausgewählte Capitel aus der organischen Chemie, wöchentl. 1 Stunde (publice).

Prof. Dr. **Selling**: 1) Analytische Geometrie des Raumes, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 7—8 Uhr Morgens; 2) Differentialgleichungen mit Variationsrechnung, wöchentl. 4 mal an denselben Tagen von 8—9 Uhr Morgens; 3) mathematische Theorie der Elektrizität und des Magnetismus, wöchentl. 4 mal an denselben Tagen von 6—7 Uhr Abends.

Prof. Dr. **Medicus**: 1) Chemische Technologie, I. Theil, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 7—8 Uhr; 2) pharmaceutische Chemie, wöchentl. 5 mal, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr; 3) Cursus für Pharmaceuten (gerichtl. und Nahrungsmittelanalyse, Wasseruntersuchung etc.), in wöchentl. 6 noch zu verabredenden Stunden (privatissime); 4) Practicum in allen Richtungen der angewandten Chemie, nach Uebereinkunft (privatissime).

Privatdocent Dr. **Herrmann**: Verhindert zu lesen.

Privatdocent Dr. **Kennel**: 1) Systematische Zoologie, wöchentl. 3 mal, Montag, Mittwoch, Freitag von 4—5 Uhr; 2) vergleichend-mikroskopischen Cursus in Gemeinschaft mit Professor Dr. Semp er, wöchentl. 4 Stunden, Dienstag und Donnerstag von 3—5 Uhr (privatissime); 3) zoologische Excursionen, Samstags (publice).

Privatdocent Dr. **Krazer**: 1) Theorie der Oberflächen und der Raumcurven, wöchentl. 4 mal, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) Theorie der algebraischen Formen, wöchentl. 4 mal, an denselben Tagen von 11—12 Uhr.

Privatdocent Dr. **Knorr**: 1) Massanalyse, wöchentl. 1 Stunde (privatissime); 2) Ausgewählte Capitel der organischen Chemie, wöchentl. 1 Stunde (publice); 3) Leitung der praktischen Uebungen im analytischen Laboratorium gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Fischer.

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl in der Instrumental- als Vokalmusik wird in der Musikschule unentgeltlicher Unterricht ertheilt.

Choral lehrt: Dr. Braun.

Fecht- und Turnkunst: Gustav Agatha.

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den festgesetzten Stunden.

Die Universitäts-Bibliothek steht offen am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8—1 Uhr, Samstag von 8 bis 12 Uhr.

Die Kunstsammlungen der Universität: ästhetisch-archäologisches Attribut und v. Wagner'sches Institut Donnerstag von 9—1 Uhr; das Kupferstichcabinet Montag und Mittwoch von 9—12 Uhr; der von Wagner'sche Walhalla-Fries an jedem ersten Donners- tag des Monats von 11—1 Uhr.

Das physikalische Institut am Samstag von 2—4 Uhr.

Das technologische Cabinet am Mittwoch von 10—12 Uhr.

Das chemische Laboratorium und die pharmaceutische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung am Samstag von 10—12 Uhr.

Das zoologische Cabinet am Mittwoch von 9—11 Uhr.

Das mineralogische Cabinet am Mittwoch und Samstag von 2 bis 4 Uhr.

Der botanische Garten ist täglich von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet; ebenso sind die im Hörsaale befindlichen Sammlungen täglich zugänglich; die Benützung des Herbarium ist im Einvernehmen mit dem Conservator, der Zutritt in die Glashäuser auf Vorzeigung von Karten gestattet, welche im Geschäftszimmer des Gärtners zu haben sind.

Die anthropotomische Sammlung am Montag von 9—12 Uhr.

Die zootomische Sammlung am Donnerstag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Sternwarte am Samstag von 2—4 Uhr.

Uebersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern zeigen

Uebersicht derjenigen Vorlesungen,

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
7—8 Uhr. Hettinger: Homiletik (2). Göpfert: a. Moralthologie (4); b. Pa- storal (2).	7—8 Uhr. Böhlau: Deutsches Privatrecht (6). Burckhard: Institutionen und Rechts- geschichte (5).
8—9 Uhr. Nirrschl: a. Kirchengeschichte (5); b. Missionsgeschichte der neueren und neuesten Zeit (1) publice.	8—9 Uhr. Böhlau: a. Kirchenrecht (4); b. Ehe- recht (1) publice. Burckhard: Wie von 7—8 Uhr (5). Schanz: Staatswissensch. Seminar (1).
9—10 Uhr. Scholz: Erklärung d. kleinen Propheten (4). Grimm: a. Exegese des ersten Briefes an die Korinther (4); b. Exegese der Apostelgeschichte (2) publice.	9—10 Uhr. v. Risch: a. Strafprocessrecht (5); b. Strafrechtspracticum (1) privatissime.

nach den Tagesstunden.

die wöchentliche Stundenzahl an.)

deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philolog-histor. Section.	Mathemat.-naturwissenschaftl. Section.
7—8 Uhr. v. Kölliker: Entwicklungsgeschichte des Menschen (3). v. Scanzoni: Touchirübungen (2). Michel: System. Darstellung der Krankheiten des äuss. und inn. Auges (3).	7—8 Uhr. Schanz: a. Geschichte der Philologie (4); b. Philol. Seminar: Erklärung des Virgil u. Arbeiten (2).	7—8 Uhr. Selling: Analyt. Geometrie des Raumes (4). Medicus: Chem. Technologie, I. Theil (4).
8—9 Uhr. v. Kölliker: Anatomie (1). v. Scanzoni: Geb.-gynäk. Klinik (5).	8—9 Uhr. v. Urlichs: a. Archäologie der Kunst (4); b. Archäol. Übungen (1). Unger: Geschichte des Orients im Alterthum (4). Jolly: Elemente des Sanskrit (4).	8—9 Uhr. v. Sachs: Systemat. Darstellung d. gröss. Gruppen des Pflanzenreichs (5). Prym: Anal. Geometrie der Ebene, II. Theil (5). Fischer: Prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium (gemeinschaftlich mit Privatdocent Dr. Knorr) (5). Selling: Differentialgleichungen mit Variationsrechnung (4).
9—10 Uhr. Leube: Med. Klinik (6).	9—10 Uhr. v. Urlichs: Im philolog. Seminar: Aeschylus Agamemnon (2). Grasberger: Im philolog. Seminar: Griechische und lateinische Stilübungen. Henner: Ueber die Geschichtsquellen Deutschlands im Mittelalter (4).	9—10 Uhr. v. Sachs: Experimentalphysiologie d. Pflanzen (1). Kohlausch: Experimentalphysik, II. Theil, die Lehre von der Elektrizität und dem Licht (5). Fischer: Wie von 8—9 Uhr (5).

Theologische Facultät.

10—11 Uhr.

Hettinger: Dogmatik (5).

Nirschl: Kirchenhist. Seminar (1) gratis.

Schell: Apologetik (1).

11—12 Uhr:

Hettinger: Homiletisches Seminar (2) gratis.

Kihn: Christl. Literärgeschichte (2).

Göpfert: Moraltheologie (2).

Schell: Wie von 10—11 Uhr (4).

12—1 Uhr.

2—3 Uhr.

Nirschl: Kirchenhistorisches Seminar (1) gratis.

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Facultät.

10—11 Uhr.

Wirsing: Pandekten I. Theil (6).

v. Risch: a. Polizeirecht und Polizei-
wissenschaft (5); b. wie von 9—10
Uhr (1).

11—12 Uhr.

v. Held: a. Bayer. Staatsverfassungs- u.
Verwaltungsrecht (5); b. Staatsrechtl.
Exegetikum (1).

Wirsing: Wie von 10—11 Uhr (6).

12—1 Uhr.

Burckhard: Pandekten II. Theil (5).

2—3 Uhr.

Medicinische Facultät.

10—11 Uhr.

Fick: Physiologie (5).
Maas: Chirurg. Klinik (6).
Decker: Osteologie und Syndesmologie (4).

11—12 Uhr.

v. Kölliker: Wie von 7 bis 8 Uhr (1).
Rindfleisch: Pathologische Anatomie (5).
Michel: Ophthalmologische Klinik u. Poliklinik (4).
Matterstock: Syphilidoklinik mit klinischen Uebungen für die Practicanten (1).
Rieger: Ambulatorium für Nervenkrankte (3).

12—1 Uhr.

v. Kölliker: Anatomie (6).
Rindfleisch: Obductions- u. Demonstrationscurs (6).
Geigel: Poliklinik (6).
Rieger: a. Wie von 11—12 Uhr (3); b. Curs für Nervenkrankheiten und Elektrotherapie (2).

2—3 Uhr.

Reubold: Gerichtl. Medicin f. Juristen (1) publice.
Riedinger: a. Chirurgie II. Theil (3); b. klinisch-diagnost. Curs (3).
Bumm: Geburtshilfe (3).

Philosophische Facultät.

Philolog.-hist. Section.

10—11 Uhr.

v. Wegele: Im historisch. Seminar: Fortsetzung der Uebungen (1).
Grasberger: Erklärung d. Miloniana des Cicero (4).
Unger: Uebungen im histor. Seminar (1).
Dieterich: Metaphysik (4).
Kirschkamp: Emp. Psychologie (4).

11—12 Uhr.

v. Wegele: a. Geschichte des Zeitalters der Reformation u. des 30jährigen Krieges (4); b. wie von 10—11 Uhr (1).
Unger: Wie von 10 bis 11 Uhr.

12—1 Uhr.

Mall: Geschichte d. provenz. Litteratur (4).

2—3 Uhr.

Schäffler: Uebungen im Lesen, Interpretiren und Regestiren von latein. u. deutschen Urkunden des Mittelalters: a. für Anfänger (2); b. für Geübtere (1).

Mathemat.-naturwissenschaftl. Section.

10—11 Uhr.

Sandberger: Geologie oder Entwicklungsgeschichte der Erde (5).
v. Sachs: Wie von 9 bis 10 Uhr (1).
Prym: Math. Untersem. (4).
Fischer: Wie von 8 bis 9 Uhr (5).
Medicus: Pharm. Chemie (5).
Krazer: Theorie der Oberflächen und der Raumcurven (4).

11—12 Uhr.

Fischer: a. Organ. Experimentalchemie (5); b. Wie von 8—9 Uhr (5).
Krazer: Theorie der algebraischen Formen (4).

12—1 Uhr.

2—3 Uhr.

Fischer: Wie von 8—9 Uhr (5).
Kohlrausch: Physikalische Uebungen (2).

Theologische Facultät.	Rechts- und staatswissen- schaftliche Facultät.
3—4 Uhr. Kihn: Eherecht (3).	3—4 Uhr.
4—5 Uhr. Stahl: Philosophische Propädeutik (3).	4—5 Uhr. Kohler: Ord. Civilprocess (dogmatischer Theil) (5) ohne academ. Viertel.
5—6 Uhr. Stahl: Dogmatik (3).	5—6 Uhr. v. Risch: Wie von 9—10 Uhr (1). Kohler: a. Ord. Civilprocess (dogmat. Theil) (1); b. Civilprocesspracticum (1) privatissime; c. Ord. Civilprocess (histor. Theil) (2).
6—7 Uhr.	6—7 Uhr. Kohler: Wie von 5—6 Uhr b. (1). Schanz: Finanzwissenschaft (5).
7—8 Uhr.	7—8 Uhr. Schanz: Spec. Theil der Nationalökonomie (5).

Medizinische Facultät.	Philosophische Facultät.	
	Philolog.-histor. Section.	Mathemat.-naturwissenschaftl. Section.
3—4 Uhr. Stöhr, Ph.: Topogr. Anatomie (3). Riedinger: Wie von 2 bis 3 Uhr (1). Matterstock: Syphilidoklinik (2). Nieberding: a. Gynäkologie (3); b. Geburtshilf. Operationscurs (2).	3—4 Uhr. Seuffert: Deutsche Literaturgeschichte (4).	3—4 Uhr. Semper: Cursus der allg. Histologie (2) in Gemeinschaft mit dem Privatdoc. Dr. Kennel. Kohlrausch: a. Mathemat. Ergänzungen zur Experimentalphysik (1) publice; b. wie von 2—3 Uhr (2). Fischer: Wie von 8 bis 9 Uhr (5).
4—5 Uhr. Michel: Augenoperationscurs (3 event. 4). Maas: Chirurg. Operationscurs mit Vorlesungen über die wichtigsten Capitel der Operationslehre (3 ev. 4). Grashey: a. Wie von 6 bis 7 Uhr, b. (1); b. Gerichtl. Psychiatrie (1); c. Uebung. im Untersuchen Geisteskranker (3).	4—5 Uhr: v. Wegele: Geschichte der deutschen Geschichtsschreibung der älteren u. neueren Zeit (4). Grasberger: Pädagogik u. Didaktik (4). Seuffert: Stil. und litterarhistorische Uebungen im Seminar für deutsche Philologie (1).	4—5 Uhr. Semper u. Kennel: Wie von 3—4 Uhr (2). Kohlrausch: Physikalisch. Colloquium (1). Fischer: Wie von 8 bis 9 Uhr (5). Kennel: Systemat. Zoologie (3).
5—6 Uhr: Leube: Spec. Pathologie u. Therapie (5). Michel: Wie von 4—5 Uhr (3 ev. 4). Maas: Wie von 4—5 Uhr (3 ev. 4) von 5—6½ Uhr.	5—6 Uhr. Lexner: a. Deutsche Mythologie und Sittenkunde (4); b. Fortsetzung der Uebungen im Seminar für deutsche Philologie (1).	5—6 Uhr: Semper: Zoologie, I. Theil (5). Kohlrausch: Wie von 4 bis 5 Uhr (1).
6—7 Uhr. Leube: Klinische Besprechungen (1). Grashey: a. Psychiatrische Klinik (3); b. Pathologie u. Therapie der Geisteskrankheiten (2). Matterstock: Percussion und Auscultation (2). Nieberding: Wie von 3 bis 4 Uhr, b. (2).	6—7 Uhr. Lexner: Wie von 5—6 Uhr b. (1). Jolly: Sprachwissenschaft und Völkerkunde (1).	6—7 Uhr. Selling: Math. Theorie der Electricität und des Magnetismus (4).
7—8 Uhr. Matterstock: Wie von 6 bis 7 Uhr (2).	7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS
SÄMTLICHER
PROFESSOREN UND DOCENTEN
MIT
ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Böhlau*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 5/1.
Dr. *Bumm*, Ernst, Privatdocent, Klinikstrasse 8/1.
Dr. *Burckhard*, Hugo, ord. Professor, Friedensstrasse 27.
Dr. *Dieterich*, Conrad, ord. Professor, Ludwigstrasse 28/3.
Dr. *v. Edel*, Carl, ord. Professor, Kettengasse 3/1.
Dr. *Fick*, Adolf, ord. Professor, Kapuzingergasse 19/1.
Dr. *Fischer*, Emil, ord. Professor, Maxstrasse 4/1.
Dr. *Geigel*, Alois, ord. Professor, Friedensstrasse 3/2.
Dr. *Göpfert*, Franz Adam, ordentl. Prof., Franz Ludwigstr. 15/1.
Dr. *Grasberger*, Lorenz, ord. Professor, Markt 3/1.
Dr. *Grashey*, Hubert, ordentl. Professor, Hauger Ring 1/2.
Dr. *Grimm*, Jos., ord. Professor, Ludwigsstrasse 27/0.
Dr. *v. Held*, Jos., ord. Professor, Peterer Pfarrgasse 3/2.
Dr. *Helfreich*, Friedrich, Privatdocent, Hauger Ring 9/2.
Dr. *Henner*, Theodor, Privatdocent, Reibeltsgasse 3/1.
Dr. *Herrmann*, Felix, Privatdocent, Ludwigstrasse 5/3.
Dr. *Hettinger*, Franz, ord. Professor, Zwinger 24/2.

- Dr. *Jolly*, Julius, ausserord. Professor, Schweinfurterstrasse $\frac{1}{3}$.
Dr. *Kennel*, Julius, Privatdocent, Sieboldstrasse $3\frac{1}{2}$.
Dr. *Kihn*, Heinrich, ord. Professor, Zwinger 22/2.
Dr. *Kirchner*, Wilhelm, Privatdocent, Hofstrasse 8/1.
Dr. *Kirschkamp*, Jacob, ausserord. Prof., Zwinger 32/3.
Dr. *Knorr*, Ludwig, Privatdocent, Maxstrasse 4/1.
Dr. *v. Kölliker*, Albert, ord. Professor, Hofstrasse 5/2.
Dr. *Köhler*, Joseph, ord. Professor, Ludwigsstrasse 20/1.
Dr. *Kohlrausch*, Friedrich, ord. Professor, Pleicher Ring 8.
Dr. *Krazer*, Adolf, Privatdocent, Bahnhofstrasse 26/0.
Dr. *Kunkel*, Adam, ausserord. Professor, Sandgasse 7/2.
Dr. *Landwehr*, Hermann Adolph, Haugerkirchgasse 6/0.
Dr. *Leube*, Wilhelm Olivier, ord. Professor, Herrengasse 2/1.
Dr. *Lexner*, Matthias, ord. Professor, Hauger Ring 22/3.
Dr. *Maas*, Hermann, ord. Professor, Schweinfurterstrasse $\frac{1}{2}$.
Dr. *Mall*, Eduard, ord. Professor, Hofstrasse 8/2.
Dr. *Matterstock*, Georg, Privatdocent, Eichhornstrasse 32/1.
Dr. *Mayr*, Alois, ord. Professor, Sanderglasisstrasse 1/2.
Dr. *Medicus*, Ludwig, ausserord. Professor, Hauger Ring 8/3.
Dr. *Michel*, Julius, ord. Professor, Pleicher Ring 2/1.
Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdocent, Weingartenstr. 31/0.
Dr. *Nieberding*, Wilhelm, Privatdocent, Ludwigsstrasse 3/2.
Dr. *Nirschl*, Joseph, ord. Professor, Zwinger 32/1.
Dr. *Prym*, Friedrich, ord. Professor, Schweinf. Staatsstr. $3\frac{1}{2}$.
Dr. *Reubold*, Wilhelm, ausserord. Professor, Kapuzinerstr. 21/1.
Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ausserord. Prof., innerer Graben 61/1.
Dr. *Rieger*, Konrad, Privatdocent, Pleicher Glacisstrasse 6.
Dr. *Rindfleisch*, Gg. Eduard, ord. Prof., Kapuzinerstrasse 2/1.
Dr. *v. Risch*, Carl, ord. Professor, Sieboldstrasse 1/2.
Dr. *Rosenberger*, Johann Andreas, Privatdocent, Hofstrasse 7/1.
Dr. *v. Sachs*, Julius, ord. Professor, Theaterstrasse 2/1.
Dr. *Sandberger*, Carl Ludw. Fridolin, ord. Prof., Ludwigsstr. 24/2.
Dr. *Scanzoni v. Lichtenfels*, Wilh., ord. Professor, Paradeplatz 4/1.
Dr. *Schanz*, Georg, ord. Professor, Traubengasse 23.
Dr. *Schanz*, Martin, ord. Professor, Sanderglasisstrasse $16\frac{1}{2}$.

- Dr. *Schöffler*, August, k. Reichsarchivrath und Vorstand des k. Kreisarchivs, k. Residenz.
- Dr. *Schell*, Herman, ausserordentl. Prof., Franz-Ludw.-Strasse 25/1.
- Dr. *Scholz*, Anton, ord. Professor, Ottostrasse Nr. 12/1.
- Dr. *Seifert*, Otto, Privatdocent, Hofstrasse 9/1.
- Dr. *Selling*, Eduard, ausserord. Professor, Sieboldstrasse 11/2.
- Dr. *Semper*, Carl, ord. Professor, Rennweger Glacisstrasse 9¹/₂.
- Dr. *Seuffert*, Bernhard, Privatdocent, Herzogengasse 5/3.
- Dr. *Stahl*, Ignaz, Privatdocent, Theaterstrasse 4.
- Dr. *Stöhr*, August, Privatdocent, Ebrachergasse 2/1.
- Dr. *Stöhr*, Philipp, ausserord. Professor, Ludwigsstrasse 27/2.
- Dr. v. *Tröltsch*, Anton Friedrich Frhr., ausserord. Professor, Friedensstrasse 6.
- Dr. *Unger*, Gg. Friedr., ord. Prof., Weingartenstr. Marienapotheke.
- Dr. v. *Urlichs*, Carl Ludwig, ord. Professor, Sanderstrasse 11/1.
- Dr. v. *Wegele*, Franz Xaver, ord. Professor, Ebrachergasse 2/2.
- Dr. *Wirsing*, Georg Adam, ord. Professor, Johanniterplatz 4/1.
-